



## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 2 von 9

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

#### Gefährliche Inhaltsstoffe

| EG-Nr.       | Bezeichnung  | Anteil   |
|--------------|--|----------|
| CAS-Nr.      | Einstufung   |          |
| Index-Nr.    | GHS-Einstufung   |          |
| REACH-Nr.    |  |          |
| 500-033-5    | Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 | 50-100 % |
| 25068-38-6   | Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich R36/38-43-51-53   |          |
| 603-074-00-8 | Eye Irrit. 2, Skin Irrit. 2, Skin Sens. 1, Aquatic Chronic 2; H319 H315 H317 H411                |          |
|              | Bisphenol-F-Epoxydharz   | 10-25 %  |
| 55492-52-9   | Xi - Reizend, N - Umweltgefährlich R36/38-43-51-53   |          |

Wortlaut der R- und H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Hinweise

Kontaminierte Kleidung und Haut sofort mit viel Wasser abwaschen und danach Kleidung ausziehen.

#### Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

#### Nach Hautkontakt

BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen. Ärztliche Behandlung notwendig.

#### Nach Augenkontakt

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

#### Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Sofort ärztlichen Rat einholen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bei Großbrand und großen Mengen: alkoholbeständiger Schaum.

#### Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht. Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase und Dämpfe möglich.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 3 von 9

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen. Vollschutzanzug.

**Zusätzliche Hinweise**

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende****Verfahren** Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zusätzliche Hinweise: Unfallstelle sorgfältig säubern.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chem. Baustoffen/Chemikalien sind zu beachten. Für gute Belüftung/ Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluß.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Lebensmittel- und Futtermittel

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7. Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

## EG-Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

### 2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 4 von 9

#### Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filter A-P2

#### Handschutz

Geeignetes Material: Kunststoff  
Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Kategorie 3  
Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe während einer Schicht erforderlich. Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.  
Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk). (Viton). PVC (Polyvinylchlorid).  
Dicke des Handschuhmaterials: >0,5 mm  
Weitere Hinweise zu geeigneten Schutzhandschuhen finden Sie unter:  
[www.gisbau.de/service/expoxi/expotab.html](http://www.gisbau.de/service/expoxi/expotab.html)  
Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.  
Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.  
Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: PVC  
Ungeeignetes Material: Handschuhe aus Leder. Dicker Stoff.

#### Augenschutz

Dicht schließende Schutzbrille.

#### Körperschutz

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

|                  |                          |
|------------------|--------------------------|
| Aggregatzustand: | flüssig                  |
| Farbe:           | gelblich                 |
| Geruch:          | schwach charakteristisch |

#### Prüfnorm

#### Zustandsänderungen

|             |        |
|-------------|--------|
| Siedepunkt: | 200 °C |
|-------------|--------|

|             |        |
|-------------|--------|
| Flammpunkt: | 150 °C |
|-------------|--------|

#### Explosionsgefahren

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

#### Brandfördernde Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: Selbstentzündlich.

|                     |                        |          |
|---------------------|------------------------|----------|
| Dichte (bei 23 °C): | 1,17 g/cm <sup>3</sup> | ISO 2811 |
|---------------------|------------------------|----------|

|                    |                            |
|--------------------|----------------------------|
| Wasserlöslichkeit: | Nicht bzw. wenig mischbar. |
|--------------------|----------------------------|

|                                 |            |
|---------------------------------|------------|
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 25 °C) | 9000 mPa·s |
|---------------------------------|------------|

|                   |       |
|-------------------|-------|
| Lösemittelgehalt: | 0,0 % |
|-------------------|-------|

### 9.2. Sonstige Angaben

|                   |         |
|-------------------|---------|
| Festkörpergehalt: | 100,0 % |
|-------------------|---------|

**2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 5 von 9

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Oxidationsmittel, stark. Alkalien (Laugen). Amine. Säure.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Bei sachgemäßer Anwendung entstehen keine gefährlichen Zersetzungsprodukte.

**Weitere Angaben**

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase und Dämpfe möglich.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen**

**Toxikologische Prüfungen**

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung  |               |       |         | Quelle |
|------------|--|---------------|-------|---------|--------|
|            | Expositionswege  | Methode       | Dosis | Spezies |        |
| 25068-38-6 | Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700 |               |       |         |        |
|            | oral   | LD50<br>mg/kg | 11400 | rat     |        |
|            | dermal   | LD50<br>mg/kg | >2000 | rab     |        |
| 55492-52-9 | Bisphenol-F-Epoxidharz   |               |       |         |        |
|            | oral   | LD50<br>mg/kg | >5000 | rat     |        |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizt die Augen. Nach Hautkontakt: reizend. Reizt die Schleimhäute.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**Allgemeine Bemerkungen**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: reizend.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 6 von 9

**12.1. Toxizität**

| CAS-Nr.    | Bezeichnung              |         |          |    |                 |        |
|------------|--------------------------|---------|----------|----|-----------------|--------|
|            | Aquatische Toxizität     | Methode | Dosis    | h  | Spezies         | Quelle |
| 55492-52-9 | Bisphenol-F-Epoxydharz   |         |          |    |                 |        |
|            | Akute Fischtoxizität     | LC50    | 3,6 mg/l | 96 | Leuciscus idus  |        |
|            | Akute Algentoxizität     | ErC50   | 220 mg/l | 96 | Scenedesmus sp. |        |
|            | Akute Crustaceatoxizität | EC50    | 2,8 mg/l | 48 | Daphnia magna   |        |

**12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.3. Bioakkumulationspotential**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

nicht anwendbar

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Giftig für Fische.

**Weitere Hinweise**

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. Giftig für Wasserorganismen.  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung**

**Empfehlung**

Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen.  
Nach Rücksprache mit dem Entsorger nach Verfestigung zusammen mit Hausmüll ablagern.

**Abfallschlüssel Produkt**

080299 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe); Abfälle a. n. g.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

- 14.1. UN-Nummer:** UN3082
- 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.
- 14.3. Transportgefahrenklassen:** 9
- 14.4. Verpackungsgruppe:** III
- Gefahrzettel: 9

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

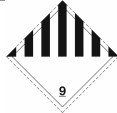
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 7 von 9



Klassifizierungscode: M6  
Sondervorschriften: 274 335 601  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Beförderungskategorie: 3  
Gefahrnummer: 90  
Tunnelbeschränkungscode: E

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E1

**Binnenschiffstransport**

**14.1. UN-Nummer:** UN3082  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 9



Klassifizierungscode: M6  
Sondervorschriften: 274 335 601  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschiffstransport**

Freigestellte Menge: E1

**Seeschiffstransport**

**14.1. UN-Nummer:** UN3082  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 9



Sondervorschriften: 274, 335  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
EmS: F-A, S-F

**Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschiffstransport**

Freigestellte Menge: E1

**Lufttransport**

**UN/ID-Nr.:** UN3082  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 9

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 8 von 9

**14.4. Verpackungsgruppe:**

III

Gefahrzettel:

9



Sondervorschriften:

A97 A158

Begrenzte Menge (LQ) Passenger:

30 kg G

IATA-Verpackungsanweisung - Passenger:

964

IATA-Maximale Menge - Passenger:

450 L

IATA-Verpackungsanweisung - Cargo:

964

IATA-Maximale Menge - Cargo:

450 L

**Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E1

Passenger-LQ: Y964

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährlich:

nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie:

0,00 %

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse:

2 - wassergefährdend

Status:

Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**Zusätzliche Hinweise**

Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR): 227, 190, 192

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Das Sicherheitsdatenblatt wurde in allen Punkten unter Einbeziehung der CLP- und DSD-Klassifizierung gemäß der CLP-Verordnung (1272/2008/EG) angepasst und überarbeitet. Alle Felder wie in 1907/2006/EG und 453/2010/EG vorgeschrieben wurden hinzugefügt.

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

- |       |  |
|-------|--|
| 36/38 | Reizt die Augen und die Haut.  |
| 43    | Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  |
| 51    | Giftig für Wasserorganismen.   |
| 51/53 | Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben. |
| 53    | Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.                              |

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

- |      |  |
|------|--|
| H315 | Verursacht Hautreizungen.                    |
| H317 | Kann allergische Hautreaktionen verursachen. |



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K-Epoxyd-Kleber (Harz)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105

Seite 9 von 9

- H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Wir verweisen auf unser Schutzbrillen- und Schutzhandschuhprogramm.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*



**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K-Epoxyd-Kleber (Härter)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105-1

Seite 2 von 7

**Nach Einatmen**

Für Frischluft sorgen. Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen.

**Nach Hautkontakt**

BEI KONTAKT MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle beschmutzten, getränkten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.

Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

Falls das Produkt in die Augen gelangt, sofort bei geöffnetem Lidspalt mit viel Wasser mindestens 5 Minuten spülen. Anschließend Augenarzt konsultieren.

**Nach Verschlucken**

Sofort ärztlichen Rat einholen.

**4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich. Symptomatische Behandlung.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1. Löschmittel****Geeignete Löschmittel**

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>). Löschpulver. Wassersprühstrahl. Bei Großbrand und großen Mengen: alkoholbeständiger Schaum.

**Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel**

Wasservollstrahl.

**5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Das Produkt selbst brennt nicht. Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase und Dämpfe möglich.

**5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

**Zusätzliche Hinweise**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende**

**Verfahren** Persönliche Schutzausrüstung tragen.

**6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen. Mit viel Wasser verdünnen.

**6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln. Für ausreichende Lüftung sorgen. Zusätzliche Hinweise: Unfallstelle sorgfältig säubern.

**6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Abschnitt 13

**ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung****7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung****Hinweise zum sicheren Umgang**

Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit chem. Baustoffen/Chemikalien sind zu

**2-K-Epoxyd-Kleber (Härter)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105-1

Seite 3 von 7

beachten. Für gute Belüftung/ Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

**Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Rückhaltebehälter vorsehen, z. B. Bodenwanne ohne Abfluß.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Lebensmittel- und Futtermittel

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Behälter dicht geschlossen halten.

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen****8.1. Zu überwachende Parameter****Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten**

Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7. Das Produkt enthält keine relevanten Mengen von Stoffen mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten.

**8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition****Schutz- und Hygienemaßnahmen**

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.

Filtergerät für kurzzeitigen Einsatz: Filter P2

**Handschutz**

Geeignetes Material: Kunststoff

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit

CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Kategorie 3

Zur Minimierung der Nässe im Handschuh durch Schweißbildung ist ein Wechseln der Handschuhe

während einer Schicht erforderlich. Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

Geeignetes Material: NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk). (Viton). PVC (Polyvinylchlorid).

Dicke des Handschuhmaterials: >0,5 mm

Weitere Hinweise zu geeigneten Schutzhandschuhen finden Sie unter:

[www.gisbau.de/service/expoxi/expotab.html](http://www.gisbau.de/service/expoxi/expotab.html)

Handschuhmaterial: Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muss deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Durchdringungszeit (maximale Tragedauer): Die genaue Durchbruchzeit ist beim

Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: PVC

Ungeeignetes Material: Handschuhe aus Leder. Dicker Stoff.

**Augenschutz**

Dicht schließende Schutzbrille.

**Körperschutz**

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

**2-K-Epoxyd-Kleber (Härter)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105-1

Seite 4 von 7

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                  |           |
|------------------|-----------|
| Aggregatzustand: | flüssig   |
| Farbe:           | gelblich  |
| Geruch:          | aminartig |

**Prüfnorm****Zustandsänderungen**

|             |         |
|-------------|---------|
| Siedepunkt: | >100 °C |
| Flammpunkt: | 100 °C  |

**Explosionsgefahren**

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich.

**Brandfördernde Eigenschaften**

Das Produkt ist nicht: Selbstentzündlich.

|                                 |                            |          |
|---------------------------------|----------------------------|----------|
| Dichte (bei 23 °C):             | 1,13 g/cm <sup>3</sup>     | ISO 2811 |
| Wasserlöslichkeit:              | Nicht bzw. wenig mischbar. |          |
| Dyn. Viskosität:<br>(bei 23 °C) | 10000-16000 mPa·s          |          |
| Lösemittelgehalt:               | 0,0 %                      |          |

**9.2. Sonstige Angaben**

keine/keiner

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität****10.1. Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.2. Chemische Stabilität**

Es liegen keine Informationen vor.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Oxidationsmittel.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Oxidationsmittel, stark.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Kohlenmonoxid. Nitrose Gase.

**Weitere Angaben**

Beim Erhitzen oder im Brandfall Bildung giftiger Gase und Dämpfe möglich.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Toxikologische Prüfungen**

**2-K-Epoxyd-Kleber (Härter)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105-1

Seite 5 von 7

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr. | Bezeichnung                          |         |           |         |        |
|---------|--------------------------------------|---------|-----------|---------|--------|
|         | Expositionswege                      | Methode | Dosis     | Spezies | Quelle |
| 90-72-2 | 2,4,6-Tri(dimethylaminomethyl)phenol |         |           |         |        |
|         | oral                                 | ATE     | 500 mg/kg |         |        |

**Reiz- und Ätzwirkung**

Reizwirkung am Auge: Gefahr ernster Augenschäden.  
Nach Hautkontakt: reizend. Reizt die Schleimhäute.

**Sensibilisierende Wirkungen**

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

**Allgemeine Bemerkungen**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf: reizend.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben****12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.3. Bioakkumulationspotential**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.4. Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

nicht anwendbar

**12.6. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

wassergefährdend (WGK 2)  
Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.  
Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Empfehlung**

Flüssige Komponente einer geeigneten Verbrennung zuführen.  
Nach Rücksprache mit dem Entsorger nach Verfestigung zusammen mit Hausmüll ablagern.

**Abfallschlüssel Produkt**

080299 ABFÄLLE AUS HZVA VON BESCHICHTUNGEN (FARBEN, LACKE, EMAIL), KLEBSTOFFEN, DICHTMASSEN UND DRUCKFARBEN; Abfälle aus HZVA anderer Beschichtungen (einschließlich keramischer Werkstoffe); Abfälle a. n. g.

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport****Landtransport (ADR/RID)**

**2-K-Epoxyd-Kleber (Härter)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105-1

Seite 6 von 7

**Sonstige einschlägige Angaben zum Landtransport**

Freigestellte Menge: E1  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Binnenschifftransport****Sonstige einschlägige Angaben zum Binnenschifftransport**

Freigestellte Menge: E1  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Seeschifftransport****Sonstige einschlägige Angaben zum Seeschifftransport**

Freigestellte Menge: E1  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**Lufttransport****Sonstige einschlägige Angaben zum Lufttransport**

Freigestellte Menge: E1  
Passenger-LQ: Y964  
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

**14.5. Umweltgefahren**

Umweltgefährlich: nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Keine Daten verfügbar

**14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften****15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch****EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 0,00 %

**Nationale Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 2 - wassergefährdend  
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

**Zusätzliche Hinweise**

Berufsgenossenschaftliche Regeln (BGR): 227, 190, 192

**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben****Änderungen**

Das Sicherheitsdatenblatt wurde in allen Punkten unter Einbeziehung der CLP- und DSD-Klassifizierung gemäß der CLP-Verordnung (1272/2008/EG) angepasst und überarbeitet. Alle Felder wie in 1907/2006/EG und 453/2010/EG vorgeschrieben wurden hinzugefügt.

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze**

22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.  
36/38 Reizt die Augen und die Haut.

**Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.  
H315 Verursacht Hautreizungen.

**EG-Sicherheitsdatenblatt**

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

**2-K-Epoxyd-Kleber (Härter)**

Druckdatum: 10.10.2012

Materialnummer: 951105-1

Seite 7 von 7

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Weitere Angaben**

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

Wir verweisen auf unser Schutzbrillen- und Schutzhandschuhprogramm.

---

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*